

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 18. November 2014 im Haus des Kurgastes in Bosau.

Am Dienstag, dem 18. November 2014 findet um 19.30 Uhr im Haus des Kurgastes in Bosau eine öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses statt.

Anwesend sind:

| | |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Ausschussvorsitzender | Max Plieske, Brackrade, |
| Ausschussmitglied | Eberhard Jeschull, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Eberhard Rauch, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Jochen Veen, Braak, |
| Ausschussmitglied | Birgit Steingräber-Klinke, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Jürgen Storm, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Dr. Joachim Rinke, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Detlef Martwich, Braak, |
| Ausschussmitglied | Rolf Kotthoff, Bosau, |

Von der Verwaltung sind anwesend:

| | |
|-------------------|---------------------------------|
| Bürgermeister | Mario Schmidt, Bosau, |
| Protokollführerin | Kirsten Splettstößer, Hutzfeld, |
| Angestellte | Hellen Harder, ab 20.00 Uhr, |

Als Gäste sind anwesend:

| | |
|---|---|
| Bürgervorsteher | Alfred Jeske, Hutzfeld, |
| Gemeindevorteiler | Dr. Matthias Botzet, Bosau, |
| Dorfvorsteherin Bosau | Pamela Lepeschka, Bosau, ab 19.45 Uhr, bis 20.55 Uhr, |
| Tourist Info Plön | Caroline Backmann, bis 20.55 Uhr, |
| Vorsitzender Tourismusverein | Sven Sacknieß, Bosau, bis 20.55 Uhr, |
| Vorsitzender SSCB | Rolf Jeche, Bosau, |
| Seniorenbeirat und Mitglied im SSCB | Jürgen Sibbert, Bosau, |
| Vorsitzender der Deutsch-Französischen-Freundschaft | Gerd Sacknieß, Bosau, bis 20.55 Uhr, |
| Seniorenbeirat | Elke Strauch, Bosau, bis 20.55 Uhr. |

Der Ausschussvorsitzende, Herr Max Plieske, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzungen des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 02. Juli 2014 (19. WTA 5)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht aus der AktivRegion / des Vorsitzenden des Tourismusvereines / der Touristinformation Plön
6. WLAN-Anschluss im Haus des Kurgastes in Bosau
-Sitzungsvorlage 69/2014-
7. Beschilderung Radwegetourismus
-Sitzungsvorlage 71/2014-
8. Erneuerung des Bootsanlegers in Bosau
-Sitzungsvorlage 54/2014-
9. Steuerlicher Jahresabschluss 2014 für den Kurbetrieb der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 75/2014-
10. Wasserstand Großer Plöner See
-Antrag von Herrn Gemeindevertreter Plieske-
-Vermerk ist beigefügt-
11. Ausbaggern des Bootshafens
-über das Ergebnis eines Ortstermins mit der Kreiswasserbehörde wird berichtet-
12. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

13. Vereinbarung über die Nutzung eines Bootslicheplatzes (Grünfläche) sowie über die Nutzung des Bootshafens (Wasserfläche)
-Sitzungsvorlage 73/2014
14. Vereinbarung über die Nutzung eines Gebäudes und einer Freifläche
-Sitzungsvorlage 76/2014-
15. Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 - 15 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses am 02. Juli 2014 (19. WTA 5)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Wanderweg nach Ruhleben

Herr Enno Meier aus Bosau berichtet, dass der Wanderweg von Bosau nach Ruhleben zurzeit sehr viel von landwirtschaftlichen Fahrzeugen benutzt wird und dass es schwierig ist, an diesen großen Fahrzeugen als Fußgänger oder Radfahrer vorbei zu kommen. Außerdem erkundigt er sich, wie weit der Sachstand bezüglich des Wanderweges auf dem Warder ist.

Desweiteren äußert der Ausschussvorsitzende Max Plieske, dass die teilweise liegenden Stacheldrahtzäune eine starke Beeinträchtigung zur Nutzung des Grünstreifens darstellen.

Herr Bürgermeister Schmidt informiert, dass eine Ortsbesichtigung mit Frau Viehbrock bezüglich des Wanderweges nach Ruhleben schon durchgeführt wurde und eine Sitzungsvorlage für den nächsten Wirtschafts- und Tourismusausschuss vorbereitet wird.

Außerdem wird er veranlassen, dass die Grundstückseigentümer bezüglich der Verkehrssicherungspflicht angeschrieben werden.

Der Wanderweg am Warder wird in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein zur nächsten Saison verbessert.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Schmidt informiert den Ausschuss über folgende Sachstände:

übersandte Unterlagen:

- Protokolle Zweckverband „Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz“
- Unterlagen zum Tourismusbarometer

vorgetragene Themen:

- Mitgliederversammlung der AktivRegion am 01.12.2014
- Altenteiler Kate; hier: Bewerbung einer Kunsthandwerkerin
- Verkauf der Fläche am Warder inklusive Parkplatz; hier: Weiteranpachtung durch die Gemeinde möglich.

Der Bericht wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Bericht aus der AktivRegion / des Vorsitzenden des Tourismusvereines / der Touristinformation Plön

Der Vorsitzende des Tourismusverein Sven Sacknieß berichtet über den stattgefundenen Vermieterstammtisch und spricht folgende Themen an:

- Saisonlücke 2014 war Anfang Juli
- schlechte Versorgung der Ortslage Bosau mit Internet- und Telefonanschlüssen
- Problematik Ausgabe Angelkarten, wenn die Tourist Info geschlossen hat
- ungünstige Fahrzeiten der „Bosaufahrt“
- Rutsche Badestrand ist gewünscht – auch gerne wieder eine Badeinsel
- Wanderwege und „Fähre“
- evtl. Irrgarten am Strand
- Parksituation am Helmoldplatz
- Bänke „zu beschreiben“.

Die Leiterin der Tourist Info Plön Caroline Backmann informiert über folgendes Sachstände:

- gute lange Saison in Bosau in diesem Jahr
- Sommerloch wegen der neuen Sommerferienregelung spürbar
- Planung von gezielten Aktionen
- Kurabgabeabrechnungen noch nicht vollständig
- reduzierte Öffnungszeiten in Bosau sind kein Nachteil
- neue Geschäftsführerin de TASH
- Bericht aus der Tourismuszentrale;
 - hier: Kündigung der Gemeinde Malente
 - Erreichen der LTO-Stufe 3 wird zurzeit nicht weiter verfolgt
 - Erstellung eines „Unternehmensprofils“
 - Landesgartenschau 2016 in Eutin
- AktivRegion; hier: Förderung Marketing und Weiterentwicklung der Infrastruktur, wie z.B. Busverkehr rund um den Großer Plöner See
- Gastgeberverzeichnis 2015 liegt vor.

Die Berichte werden vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Die Mitarbeiterin Frau Hellen Harder nimmt ab 20.00 Uhr an der Sitzung teil.

Punkt 6: WLAN-Anschluss im Haus des Kurgastes

-Sitzungsvorlage 69/2014-

Beschluss:

Die Firma Service Center Emmel wird beauftragt die Lan1 WLAN-Versorgung für das Haus des Kurgastes zu den o.g. Konditionen zu liefern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Beschilderung Radwegtourismus

-Sitzungsvorlage 71/2014-

Beschluss:

1) Für das Haushaltsjahr 2015 werden einmalig 1.500,00 € für die Radwegbeschilderung nicht zur Verfügung gestellt.

2) Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden jährlich 500,00 € für die Radwegbeschilderung nicht zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Erneuerung des Bootsanlegers in Bosau
-Sitzungsvorlage 54/2014-

Beschluss:

1. Zur Verbesserung der Infrastruktur und zur Attraktivitätssteigerung des Bootsanlegers wird ein Antrag zur Förderung bei der AktivRegion gestellt.
2. Vorbehaltlich der Förderung der AktivRegion werden im Haushalt 2015 die Ausgaben und Einnahmen eingestellt.
3. Bezüglich einer Kostenbeteiligung sollen der Tourismusverein und die Betreiber der „Bosaufahrt“ angesprochen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Steuerlicher Jahresabschluss 2013 für den Kurbetrieb der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 75/2014-

Hinweis zur Niederschrift:

Den Mitgliedern des Ausschusses und den Gemeindevertretern wird die korrigierte Fassung der Berechnung der Umsatzsteuer 2013 vorgelegt.

Beschluss:

Der steuerliche Abschluss für den Kurbetrieb zum 31. Dezember 2013 entsprechend der Ermittlung des Steuerberaters wird zur Kenntnis genommen und wie vorgelegt festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 10: Wasserstand Großer Plöner See

Der Vorsitzende Max Plieske erläutert die Sachlage und verweist auf den Vermerk der Verwaltung.

Hinweis zur Niederschrift:

Gemeindevertreter Dr. Joachim Rinke bitte die Verwaltung eine weiteres Gespräch mit Herrn Seelig bezüglich des Wasserstandes zu suchen, da dieser im ganzen Jahr sehr niedrig war und nicht nur im Herbst.

Die Sachlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 11: Ausbaggern des Bootshafens

Herr Bürgermeister Schmidt informiert über den aktuellen Sachstand und berichtet, dass es für die Aufsichtsbehörde kein Problem darstellt, wenn das Baggergut im See verteilt wird.

Die Sachlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 12: Anfragen der Ausschussmitglieder

Fahrten der Schulbusse

Gemeindevertreter Dr. Joachim Rinke informiert, dass das Busunternehmen, das die Schulfahrten durch führt, manchmal den unbefestigten „Breiten Weg“ für ihre Fahrten nutzt, obwohl dieses nicht die offizielle Strecke ist.

Er stellt die Bitte an die Verwaltung, Kontakt mit dem Busunternehmen aufzunehmen.

Nachdem keine weiteren Anfragen erfolgen beendet der Ausschussvorsitzende die öffentliche Sitzung um 20.55 Uhr und bittet die anwesenden Bürger/innen den Raum zu verlassen.

Um 21.05 Uhr eröffnet der Ausschussvorsitzende die nichtöffentliche Sitzung.

Nichtöffentliche Sitzung

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.

Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende, Herr Max Plieske, die Sitzung um 21.30 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Max Plieske
-Ausschussvorsitzender-

gez. Kirsten Splettstößer
-Protokollführerin-